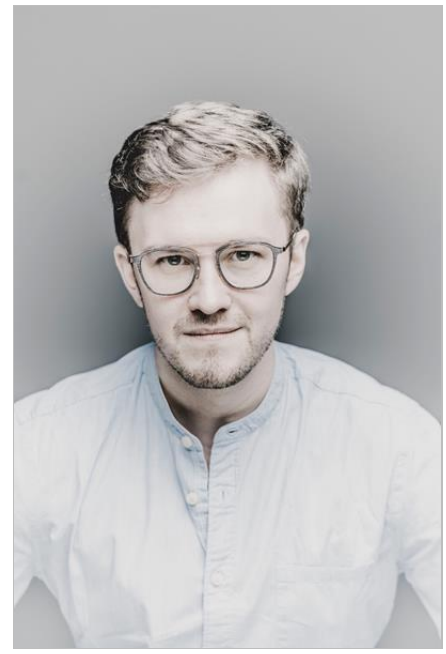
ORCHESTER | MUSIKER

Frank Dupree

Dirigenten und Solisten 2024
Dirigenten und Solisten 2021
Klavier



Der Rastatter Pianist Frank Dupree sorgte international für Aufsehen, als er 2014 zum einzigen Preisträger des „Deutschen Musikwettbewerbs" gekürt wurde. 2018 wurde er mit dem „OPUS KLASSIK"-Preis in der Kategorie „Konzerteinspielung 20./21. Jahrhundert" ausgezeichnet. Er debütierte bereits als Konzertpianist mit dem London Philharmonic Orchestra (UK), dem Orchestre de Chambre de Paris (F) und dem Auckland Symphony Orchestra (NZ). Highlights seiner jungen Karriere sind Konzerteinladungen in die Elbphilharmonie Hamburg, die Londoner Wigmore Hall, die Tonhalle Zürich und das BOZAR in Brüssel. Auch als Dirigent machte er sich einen Namen und dirigierte bereits zahlreiche Orchester wie die Stuttgarter Philharmoniker, die Weimarer Staatskapelle und das Sinfonieorchester Liechtenstein. Als vielseitiger Gast und Kammermusikpartner konzertierte er beim Verbier Festival, bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, dem Heidelberger Frühling und dem Kurt Weill Fest. Von seinem sechsten Lebensjahr an wurde Frank Dupree von Prof. Sontraud Speidel unterrichtet und gefördert. 2019 absolvierte er sein Studium an der Hochschule für Musik Karlsruhe im Solistenexamen Klavier. Frank Dupree ist offizieller Steinway-Künstler.

FRANK DUPREE TRIO | Symbiose aus Klassik und Jazz

Für gewöhnlich ungewöhnlich: Frank Dupree hat bereits in jungen Jahren eine Ausbildung als Schlagzeuger genossen, um sich anschliessend dem klassischen Klavierrepertoire und damit seiner internationalen Karriere als Konzertpianist zu widmen. 2014 wurde er zum einzigen Preisträger des „Deutschen Musikwettbewerbs" gekürt. 2018 gewann er den „OPUS KLASSIK" in der Kategorie „Konzerteinspielung des Jahres (20./21. Jahrhundert)". Frank Dupree ist ein Musiker mit nicht enden wollendem Horizont, ein Brückenbauer zwischen klassischer Musik und Jazz, und zählt damit zu den vielversprechendsten Ausnahmekünstlern seiner Generation.

In Kombination mit Jakob Krupp am Kontrabass und Meinhard „Obi" Jenne am Schlagzeug ist das Trio hochkarätig besetzt. Hier sind musikalische Partner am Werk, die stilistisch in unterschiedlichsten Genres zu Hause sind. Voller Neugier und Virtuosität, mit Leichtigkeit und einem ausgeprägten Einfühlungsvermögen gelingt es den drei internationalen Künstlern immer wieder, vermeintliche Genregrenzen zu überschreiten. Von einem verantwortungsvollen Umgang mit den klassischen Meistern geprägt und gleichsam von der Sprache des improvisierten Jazz zu einem Gesamtkunstwerk geschliffen, stehen beim FRANK DUPREE TRIO das perfekte Zusammenspielt und die Freude an der grenzenlosen Vielfalt der Musik im Vordergrund.

Das FRANK DUPREE TRIO feat. Jakob Krupp und Meinhard „Obi" Jenne spannt einen musikalischen Bogen von Bach über Beethoven bis hin zu Songs aus Bernsteins „West Side Story". Jazz-Standards von Jazz-Ikonen wie Duke Ellington stehen natürlich auch auf dem Programm. Der verantwortungsvolle Umgang mit Werken klassischer Meister sowie die freie Sprache des improvisierten Jazz vereinen sich zu einem äusserst präzisen Zusammenspiel. Ein Trio mit unendlicher Spielfreude an der grenzenlosen Vielfalt der Musik!

Foto: Marco Borggreve